

Die Münzecke

Vorschau auf die 2-Euro-Gedenkmünzen 2010 bis 2012

Die Bundesregierung hat inzwischen die Ausgabe der nächsten drei 2-Euro-Gedenkmünzen aus der Bundesländer-Serie beschlossen. Rathaus und Rolandstatue in Bremen, Kölner Dom sowie Schloss Neuschwanstein im Allgäu – das sind die Motive der 2-Euro-Gedenkmünzen, mit denen die Bundesländer-Serie in den Jahren 2010 bis 2012 fortgesetzt wird. Da das Saarland am 1. November 2009 den Bundesratsvorsitz für das folgende Jahr an Bremen übergeben wird, erscheint 2010 zunächst die 2-Euro-Gedenkmünze „Bremen“. Danach folgen die beiden 2-Euro-Gedenkmünzen „Nordrhein-Westfalen“ (2011) und „Bayern“ (2012).

Rathaus und Roland als Wahrzeichen für Bremen

Für die Bremer ist der „**Roland**“ Freiheitsstatue, Sinnbild für Bürgerstolz und Treffpunkt für Verliebte zugleich. 1404 wurde die 5,50 Meter hohe Statue aus Stein errichtet – als Symbol hanseatischer Freiheit. Sie gilt als älteste Statue in Deutschland, die bis heute an ihrem Platz steht. Zusammen mit dem **Rathaus** gehört der „Roland“ seit 2004 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Wie die Statue wurde auch das Rathaus Anfang des 15. Jahrhunderts auf dem Bremer Marktplatz erbaut. Der Siegerentwurf der Gedenkmünze stammt von Bodo Broschat aus Berlin.



Kölner Dom vertritt Nordrhein-Westfalen

Im Jahr seiner Vollendung 1880 war der **Dom zu Köln** das höchste Gebäude der Welt. Heute ist die Kathedrale, die Metern flankiert wird, „nur noch“ die zweithöchste Kirche in Deutschland – nach dem Ulmer Münster. Trotzdem prägt das imposante Meisterwerk mittelalterlich-gotischer Architektur, das im Jahr 1996 von der UNESCO in die Weltkulturerbeliste aufgenommen wurde, bis heute das Panorama der Rheinmetropole. Auch interessant: In der gesamten Bauzeit, die 1248 begann, wurden die originalen Baupläne des Kölner Doms nicht verändert.

Mit rund 7.000 Quadratmetern Fläche ist die Westfassade der „Hohen Domkirche St. Peter und Maria“ heute die wahrscheinlich größte Kirchenfassade der Welt. Die Gedenkmünze entwarf Heinz Hoyer aus Berlin.



Bayern und „sein“ märchenhaftes Neuschwanstein

Wie ein Märchenschloss erhebt sich **Neuschwanstein** in malerischer Bergszenerie über die Gemeinde Schwangau bei Füssen. Der Besucher mag es kaum glauben, dass es dem Erbauer, König Ludwig II. von Bayern (1845–1886), nicht als Schauplatz königlicher Repräsentation, sondern nur als Rückzugsort diente. Der menschen scheue „Märchenkönig“ trachtete nach einem Bauwerk „im echten Styl der alten deutschen Ritterburgen“. Heute gehört Neuschwanstein zu den meistbesuchten Schlössern und Burgen Europas. Die Gedenkmünze gestaltete Erich Ott aus München.



Die Münzmotive der Bundesländer-Serie

Die 2-Euro-Gedenkmünzenserie „Bundesländer“ ist den 16 Ländern der Bundesrepublik Deutschland gewidmet. Entsprechend der Reihenfolge der Präsidentschaft im Bundesrat erscheinen:

Jahr Land Motiv

2006 Schleswig-Holstein Lübecker Holstentor

2007 Mecklenburg-Vorpommern Schloss Schwerin

2008 Hamburg St.-Michaelis-Kirche

2009 Saarland Ludwigskirche in Saarbrücken

2010 Bremen Rathaus und Roland

2011 Nordrhein-Westfalen Kölner Dom

2012 Bayern Schloss Neuschwanstein
in Schwangau

2013 Baden-Württemberg Kloster Maulbronn

2014 Niedersachsen Stiftskirche St. Michaelis in
Hildesheim

2015 Hessen Paulskirche in Frankfurt a. M.

2016 Sachsen Dresdner Zwinger

2017 Rheinland-Pfalz Porta Nigra in Trier

2018 Berlin Schloss Charlottenburg

2019 Sachsen-Anhalt Magdeburger Dom

2020 Thüringen Wartburg bei Eisenach

2021 Brandenburg Schloss Sanssouci in Potsdam

Bilder und Text: G. Sanker